

Supermarket spielt bei «Live Music» am See



Die Band Supermarket beim Auftritt am Ufer des Zugersees.

Bild: zvg

Der perfekte Ferienstart mit Open Air Konzerten von Supermarket & Sophie Falk. Es war gefühlt einer der ersten schönen Sommerabende am See. Am Freitag, 5. Juli, spielten zwei junge Zuger Bands beim Rehgehege Gratis-Konzerte.

Es ist ein Traum von vielen Musiker/innen vor der Kulisse der untergehenden Sonne am Zugersee aufzutreten. Für die Bands Supermarket und die Singer-Songwriterin Sophie Falk ging er an diesem Abend in Erfüllung. Mit dem Projekt «Live Music» ermöglichten das Jugendkulturzentrum industrie45 und die Jugendanimation Jaz jungen Musiker/innen live aufzutreten.

Die Projektleitenden Sandra Scheuber (i45) und Cyrill Am-

rein (Jaz) blicken zufrieden auf einen gelungenen Abend zurück. «Es war eine unglaublich gemütliche und friedliche Stimmung. Wir hatten ein fokussiertes Publikum, darunter besonders viele Jugendliche, das gespannt zuhörte und die beiden Acts gebührend feierte», sagt Sandra Scheuber.

Den Auftakt machte die Singer- und Songwriterin Sophie Falk (18 Jahre). Sie spielt seit ihrem 7. Lebensjahr Gitarre und Klavier, singt und schreibt heute ihre eigenen Songs. «Ich spiele in mehreren Bandformationen, unter anderem auch bei Helvetia rockt und der Band Union Groove der Musikschule Zug. Bis heute stand ich schon 10-mal auf der Bühne», erzählt Sophie.

Um 20 Uhr betrat die Zuger Newcomer-Indie-Band Supermarket die Bühne. Nando (vocals), Jon (guitar), Alejandro (drums) und Michi (bass) hatten bereits einen erfolgreichen Auftritt in der i45. Supermarket spielt Indie-Rock Covers und hat eigene Songs im Repertoire. Brandaktuell hat die Band mit «That Place» eine Single veröffentlicht, die auf allen Streamingplattformen zugänglich ist. Die rund 80 Besuchenden hatten grossartige Aussicht auf die Band vor dem Panorama des Zugersees. Es wurde viel fotografiert und gefilmt an diesem speziellen Ort, und es gab begeisterten Applaus für beide Acts.

**Für «Live Music» am See:
Susanna Peyer**